



Mehr Informationen zum Tarifergebnis

Fragen zum Tarifergebnis beantworten die Betriebsräte oder die zuständige IG Metall (www.igmetall.de/vor-ort). Dort erhalten Mitglieder Informationen, Rat und Hilfe.

IG Metall Vorstand, FB Tarifpolitik, Tarifteam-Textil:

Telefon: 0 69/66 93 23 98
E-Mail: Tarifteam-Textil@igmetall.de
www.textil-tarifrunde.de

Verwaltungsstelle Eisenach

Telefon: 0 36 91/2 54 90
E-Mail: eisenach@igmetall.de

Verwaltungsstelle Bautzen

Telefon: 0 35 91/5 21 40
E-Mail: bautzen@igmetall.de

Verwaltungsstelle Gera

Telefon: 03 65/82 14 30
E-Mail: gera@igmetall.de

Verwaltungsstelle Riesa

Telefon: 0 35 25/73 0121
E-Mail: riesa@igmetall.de

Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen

Telefon: 0 30/2 53 75 00
E-Mail: bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de

Verwaltungsstelle Halle/Dessau

Telefon: 03 45/13 58 90
E-Mail: halle-dessau@igmetall.de

Verwaltungsstelle Chemnitz

Telefon: 03 71/66 60 30
E-Mail: chemnitz@igmetall.de

Bezirksleitung Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Telefon: 05 11/16 40 60
E-Mail: bezirk.nieder-sachsen-anhalt@igmetall.de

Verwaltungsstelle Potsdam

Telefon: 03 31/20 08 15-0
E-Mail: potsdam@igmetall.de

Verwaltungsstelle Zwickau

Telefon: 03 75/2 73 60
E-Mail: zwickau@igmetall.de

Bezirksleitung Mitte

Telefon: 0 69/66 93 33 00
E-Mail: bezirk.mitte@igmetall.de

Gemeinsam haben wir die Arbeitgeber bewegt!

Je mehr wir sind, desto mehr können wir durchsetzen!

Lohnerhöhungen sind kein Zufall! Sie kommen auch nicht, weil die Arbeitgeber es gut meinen. Wir haben gemeinsam dafür gesorgt. Gemeinsam in der IG Metall und durch Aktionen und Warnstreiks mit der IG Metall haben wir die Arbeitgeber bewegt und einen Tariferfolg erzielt.

Viele Fäden machen stark. Nehmt jetzt den Faden auf.

Werdet Mitglied und macht mit. Wer jetzt Mitglied wird, sichert sich ab und stärkt unsere Kraft, Tarifforderungen durchzusetzen. Einfach die Erklärung ausfüllen und beim Betriebsrat abgeben. Oder online beitreten unter www.igmetall.de/beitreten

Mehr Geld, Übernahme, Altersteilzeit sind erreicht! Jetzt Rechtsanspruch sichern und IG Metall-Mitglied werden!

Beitrittserklärung

Mitgliedsnummer:

(wird von der IG Metall eingetragen)

*Name: *Vorname: *Geburtsdatum: Tag Monat Jahr *Geschlecht: M=männlich W=weiblich

*Land: *PLZ: *Wohnort: Telefon (dienstlich privat): *Staatsangehörigkeit:

*Straße: *Hausnr.: E-Mail (dienstlich privat):

beschäftigt im Betrieb/PLZ/Ort: Beruf/Tätigkeit/Studium/Ausbildung (Beginn und Ende bitte unten eintragen):

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften, personenbezogene Angaben durch die IG Metall und ihrer gewerkschaftlichen Vertrauensleute erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Anpassung des Beitrags an die Einkommensentwicklung erfolgt u. a. durch gewerkschaftliche Vertrauensleute im Betrieb. Dabei werden aus betriebsöffentlichen Daten, wie der Tätigkeit und der damit verbundenen Eingruppierung, das Tarifentgelt und der Gewerkschaftsbeitrag ermittelt. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

Einzugsermächtigung: Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebenen Girokontos einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Bankverbindung

*Bruttoeinkommen: *Bank/Zweigstelle: *Kontoinhaber/in:

Beitrag: *BLZ: *Konto-Nr.:

*Ort/Datum/Unterschrift:

Weitere Informationen unter www.igmetall.de/beitreten

Mitglieds-Nummer Werber/in:

tarifnachrichten

Ostdeutsche Textilindustrie

Nr. 4/April 2013



TarifBewegung 2013:

Knopf dran ab April!

- 5,6 Prozent mehr Geld
- unbefristete Übernahme
- Einstieg in die Altersteilzeit

Chemnitz, im April 2013: In der vierten Verhandlungsrunde waren die Textil-Arbeitgeber endlich bereit, mit der IG Metall einen neuen Tarifvertrag abzuschließen. Danach erhalten die Textil-Beschäftigten im Osten in den nächsten zwei Jahren ein Plus von 5,6 Prozent.



Michael Jung, Verhandlungsführer der IG Metall:

„Gemeinsam haben wir ein tolles Ergebnis für die ostdeutsche Textilindustrie erreicht. Der Dank dafür gehört allen, die mit Warnstreiks und Aktionen Druck auf die Arbeitgeber gemacht haben.

Ein besonderer Erfolg ist, dass die Auszubildenden unbefristet übernommen werden. Außerdem bekommen sie überproportional erhöhte Ausbildungsvergütungen. Die Branche wird jetzt attraktiver für junge Leute.

Ich freue mich sehr darüber, dass wir den Einstieg in die demografische Altersteilzeit in 2013, die 2014 Pflicht wird, geschafft haben, und über den nicht unerheblichen Aufschlag bei den Arbeitgeberbeiträgen zur Altersversorgung.

Viele Fäden machen stark! Deshalb werdet Mitglied und „macht mit“.

Die eindrucksvollen Warnstreiks der Textilerinnen und Textiler in den letzten beiden Wochen haben bei den Arbeitgebern „gesessen“. In der vierten Verhandlungsrunde in Chemnitz lenkten sie endlich ein. „Das ist ein

ordentliches Gesamtpaket, das den Beschäftigten einen fairen Anteil an der wirtschaftlichen Entwicklung sichert und die Branche für jung und alt attraktiver macht“, sagte IG Metall-Verhandlungsführer Michael Jung in Chemnitz.

Jetzt gibt es mehr: im April 60 Euro. Ab Mai erhalten die Beschäftigten zunächst ein Plus von drei Prozent, ab Juli 2014 kommen weitere 2,6 Prozent drauf. Die Ausbildungsvergütungen erhöhen sich zusätzlich zum 1. August 2013. Das Urlaubsgeld steigt prozentual wie das Entgelt und wird 2014 zusätzlich auf 400 Euro erhöht. Außerdem steigt der jährliche Arbeitgeberbeitrag zur betrieblichen Altersversorgung deutlich. Auch bei der Altersteilzeit und der unbefristeten Übernahme der Auszubildenden konnte die IG Metall Tarifverträge durchsetzen.

Das Ergebnis im Einzelnen:

- 60 Euro für April 2013 (Azubis die Hälfte)
- 3 % mehr Einkommen ab Mai 2013 für 14 Monate
- weitere 2,6 % mehr Geld ab Juli 2014 für 9 Monate
- die Ausbildungsvergütungen erhöhen sich zusätzlich zum 1. August 2013 – gestaffelt im 1. Ausbildungsjahr auf 650 Euro bis 800 Euro im vierten Jahr
- unbefristete Übernahme der Ausgebildeten
- Altersteilzeit (2013 freiwillig, 2014 Pflicht)
- 3 % Erhöhung des zusätzlichen Urlaubsgeldes in 2013, dann überproportionale Erhöhung auf 400 Euro ab 2014
- Erhöhung des Arbeitgeberbeitrages zur betrieblichen Altersvorsorge von 230 Euro auf 360 Euro

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder/Kampagnen, 60519 Frankfurt am Main

Stand: Mai 2013
*Pflichtfelder, bitte ausfüllen

Aktionen lohnen! Ost-Textiler und -Textilerinnen schaffen gemeinsam mit Aktionen und Warnstreiks den Erfolg

Mit Pauken und Trompeten, Trommeln und Klappern versammelten sich die Beschäftigten aus Betrieben der ostdeutschen Textilindustrie bei Warnstreiks vor den Betrieben, bei Aktionen in den Betrieben oder vor den jeweiligen Tarifverhandlungslokalen in Zwickau, Gera und Chemnitz. Gemeinsam haben sie in dieser Tarifrunde die Arbeitgeber bewegt. Dieser Druck hat in der vierten Verhandlung zum diesjährigen Tariferfolg geführt.



Weitere Fotos von Warnstreiks, Aktionen, Informationen und Filme unter: www.textil-tarifrunde.de